



Bild: Jirafkanatee - Fotolia.com

Das blaue Wunder

Es gibt kaum eine Blütenstaude, die sich so vielseitig einsetzen lässt wie der Rittersporn. Sein Blau verbindet Rosa- und Rottöne und gibt starken Farben wie Rot und Gelb Halt. Durch seinen kerzenförmigen Wuchs und seine charakteristischen Blätter bringt er Struktur ins Staudenbeet. Auch wer keine Blautöne mag, muss nicht auf ihn verzichten – es gibt Rittersporn auch in Rosa und Weiß.

Seiten 36–37

Leser-Service 6

Kommentar/BBZ-Gespräch 7

Informationen des BLHV 8–9

Agrarpolitik 10–12

Andienungspflicht soll bleiben; Bundesrat will EEG nachbessern; Aussicht auf Unwetterhilfe; Bauern europaweit mit der Zuversicht am Tiefpunkt; Deutscher Bauerntag mit hohen Erwartungen; Personalie

Blick ins Land/über die Grenze 13–17

Pflanzenbau 18–23

Feldversuche Frühkartoffeln; Braugerstenfahrt; Erbsen: Auf den Vorfruchtwert kommt es an; DLG-Feldtage; Pflanzenbau aktuell

Tierhaltung 24–26

Zufütterung Saugferkel; Neue Regeln zur BVD-Bekämpfung; Futterwert Erbsen

Betrieb u. Management/Energie 27–29

Wie Fehler uns nützen können; Gefördertes Energiesparen

Märkte und Unternehmen 30–31

Marktlage vor dem Start der Getreideernte

Ausbildung/Landjugend 32–33

Flirtkurs in Unadingen; Grundschule Görtz siegt bei „Echt kuh-l“-Wettbewerb

Landfrauen 35

Fürsorgeberufe aufwerten

Dorf und Familie 34–39

Mit Tieren Schwung ins Leben bringen; Garten: Blaues Wunder Rittersporn, Blattfallkrankheit an Apfelbäumen; Rezepte: Vegetarisch grillen; Kinderseite

Firmen informieren 40

Impressum 48

Märkte und Preise 49–54

Unser Titelbild

Gutes Wetter muss man in diesem Sommer bestmöglich ausnützen. Bild: Pabst



Bild: agrarfoto.com

Saisonkräfte bleiben unberücksichtigt

Der Kompromiss der Koalitionsfraktionen zur Reform der Erbschaftsteuer wird in den Reihen der Land- und Forstwirtschaft positiv aufgenommen.

Seite 11

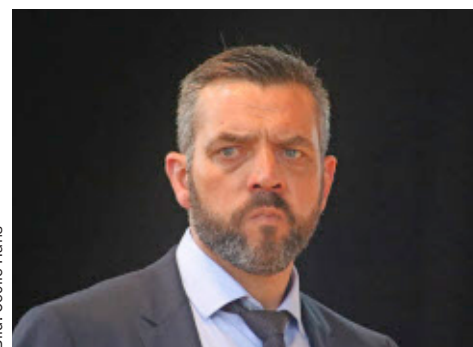


Bild: Cécile Hans

Experten-Blick auf Holsteinkühe

Mit dem konzentrierten Blick des Preisrichters geht hier Markus Mock aus Markdorf zu Werke. Er stufte die Holstein-Kühe beim Europa-Wettbewerb ein, der vergangene Woche in Colmar stattfand. Wie die Veranstaltung verlief, lesen Sie auf

Seite 14

Die Wetteraussichten vom 25. bis 28. Juni

Gewitter, dann Temperatursturz und wechselhaft

Der Samstag beginnt mild bei 20 °C in den Ebenen, dann ziehen von Südwesten rasch Wolken auf und bringen teils heftige Gewitter, die Temperaturen erreichen noch 26 °C am Rhein und 16 °C im Hochschwarzwald. In der Nacht zum Sonntag dreht der Wind auf Nord, die Schauer ziehen nach Osten ab, und der Sonntag wird dicht bewölkt, es fallen weitere Schauer und die Temperaturen erreichen nur noch 23 °C in den Ebenen, 21 °C am Bodensee und 13 °C im Hochschwarzwald. Am Montag bringt frischer Westwind dichtere Bewölkung und Regen bei maximal 20 °C im Rheintal und 10 °C im Hochschwarzwald. Am Dienstag lockert sich die Bewölkung nur langsam und die Temperaturen erreichen stellenweise 22 °C. Ab Mittwoch steigen die Temperaturen langsam bei anfänglich trockener Witterung.

Orts- und tagesgenaues Agrarwetter: www.badische-bauern-zeitung.de

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Rheintal	 +19 bis +25 °C	 +14 bis +23 °C	 +11 bis +18 °C	 +9 bis +22 °C
Schwarzwald/Baar	 +13 bis +25 °C	 +10 bis +18 °C	 +5 bis +16 °C	 +4 bis +20 °C
Bodensee	 +18 bis +26 °C	 +16 bis +21 °C	 +12 bis +17 °C	 +11 bis +20 °C